

Porcines Dermatitis Nephropathie Syndrom

PDNS

Postweaning Multisystemic

Wasting Disease

PMWS

Ätiologie (1):

- **derzeitig wird eine Reihe von Krankheitsbildern mit dem Porcinen Circovirus-2 assoziiert**
- **die Kausalität im Sinne der Henle-Kochschen Postulate ist bislang nicht erfüllt**
- **ein sehr großer Teil der Schweinepopulation ist (weltweit) serologisch PCV-2 positiv !**

Postweaning multisystemic wasting syndrome (PMWS)

Porcine Dermatitis Nephropathie Syndrom (PDNS)

Proliferative und nekrotisierende Pneumonie

Reproduktionsstörungen

Postweaning respiratory disease

Ätiologie (2):

PDNS

- bislang unklar !!
- es werden nachgewiesen bei den Tieren:
 - Porcines Circovirus 2 regelmäßig
 - PRRS-Virus vereinzelt
 - beide Virusarten vereinzelt
- *Pasteurella multocida*

Vorkommen:

- **Erstbeschreibung in England 1993 (!)**
- **das Virus ist mindestens seit 1970 nachweisbar und dieses ohne Krankheit**
- **es gab PDNS in Ländern ohne PCV-2**
- **jetzt anscheinend weltweit verbreitet**
- **in den letzten Jahren auch in Bayern**
- **das typische Krankheitsbild ist bereits wieder am Verschwinden**

Pathogenese:

- unklar
- das histologische Bild spricht für eine Immunkomplex-Genese (Glomerulonephritis, Vaskulitis)
- exzessive Antikörpertiter gegen PCV-2 sind beschrieben
- der Ort der Produktion von PCV-2 ist unbekannt, es muß sich um teilungsaktive Zellen handeln
- in den Läsionen konnte Virus (Antigen, DNA) bislang nicht nachgewiesen werden

Klinik:

- **es dominieren die Hautveränderungen**
- **in letzter Zeit wird auch ein Überleben erkrankter Tiere beobachtet, rund 3 Wochen nach Auftreten klinischer Erscheinungen kommt es zum Abheilen der Hautveränderungen (diese Tiere haben sich der letzten Zeit stark vermehrt !!)**
- **ferner finden sich Hinweise auf eine eingeschränkte Nierenfunktion**

Makroskopische Befunde:

- **Haut mit rötlichen Flecken (Maculae), z.T. mit krustösen Auflagerungen und der Tendenz zu konfluieren**
- **bis hin zur Nekrose der Epidermis**
- **die Hautveränderungen kommen am gesamten Körper vor, allerdings betont im Bereich der kaudalen Partien, v.a. Perineum**
- **große helle und teigige Nieren, jetzt auch gehäuft mit petechialen Blutungen**

Histologische Befunde (1):

die histologischen Befunde ergeben eine Reihenfolge:

- A - perivaskuläre Ansammlung von Lymphozyten und Plasmazellen**
 - **Arteriolen in der oberen Dermis**
 - **regelmäßig größere Gefäße in tiefer Dermis, Nierenmark und -becken sowie vereinzelt in anderen Organen**

- B - Vaskulitis in den genannten Bereichen**
 - **Glomerulonephritis (unterschiedlichen Alters)**

Histologische Befunde (2):

C - Folgeveränderungen an

- **Haut > Blutungen, Nekrose, Sekundärinfektionen**
- **Niere > Proteinurie, Hämaturie**

D - interstitielle nichteitriges Entzündung, v.a. in der Niere (tritt bereits früh im Verlauf der Krankheit auf)

Histologische Befunde (3):

die Veränderungen an den Lymphknoten sind bei PDNS und PMWS (s.u.) ähnlich:

- **granulomatöse Entzündung mit Riesenzellen**

aber nicht identisch:

- **intrazytoplasmatische Einschlußkörperchen bei PMWS (auch nicht in jedem Fall !)**

Differentialdiagnosen:

- die Blutungen in Haut und Niere sind nicht immer sicher von Schweinepest abzugrenzen
- im Zweifelsfall immer den Verdacht auf ESP anzeigen

Postweaning Multisystemic Wasting Disease PMWS

Auftreten:

- **kommt seit ca. 2 Jahren auch in München vor, zuvor bereits in Nordeutschland, Schweiz usf.**

Makro:

- **Tiere sind abgemagert**
- **Vergrößerung der inneren Lymphknoten**
- **Niere mit weißlichen Herden**
- **evtl. Pneumonie**

Histologische Befunde (1):

Veränderungen an den Lymphknoten:

- **lymphozytäre Depletion**
- **granulomatöse Entzündung**
- **Nachweis von intrazytoplasmatischen traubenförmigen Einschlußkörperchen (werden bei uns kaum gefunden!)**

Veränderungen an anderen Organen

- **vor allem Niere, weniger häufig Lunge**
- **granulomatöse Entzündung**